

## Eiche I holt verdienten Punkt!

Ein Bericht von Thoralf Wecke

Verspricht uns das neue Jahr mehr Glück und endlich wieder Erfolge? Im zweiten Auswärtsspiel verblieben wir in Chemnitz und führte uns in die AWO-Begegnungsstätte „Rembrandt-Eck“ zu den gut aufspielenden 'Altherren' des Aufsteigers TSV IFA Chemnitz. Unsere Partien wurden allesamt solide angelegt. Dr. Günter SCHMIDT remisierte in ausgeglichener Stellung. Markus WAPPLER konnte seinen Doppelbauern auf der c-Linie zu einem günstigen Zeitpunkt auflösen. Jörg ALBERT stellte seine Figuren aktiver auf. Ulli DÖRING nutzte eine unglückliche Turmeinigung seines Gegners und gewann forciert die Qualität. Thoralf WECKE dominierte am Damenflügel, die offene b-Linie war in seiner Hand. Dirk WETZIG spielte ruhig und wartete auf seine Chancen. Dr. Jens ARNOLD erarbeitete sich Zentrumsvorteile und das Läuferpaar. Falk SCHEITHAUER suchte in geschlossener Stellung das Spiel am Königsflügel. Im weiteren Verlauf verwertete Ulli seine Qualität zu einem sicheren Sieg ( $\frac{1}{2}$ - $1\frac{1}{2}$ ) und Falk



Ulli in guter Form!

gewann mit einer lehrbuchmäßigen Kombination geschickt eine Leichtfigur ( $\frac{1}{2}$ - $2\frac{1}{2}$ ). Diese Zwei-Punkte-Führung sollte uns Sicherheit geben, doch Schlag auf Schlag endeten drei weitere Partien: Nachdem Thoralf seine Dame ins Abseits gestellt hatte, zauberte sein Gegner einen Königsangriff herbei ( $1\frac{1}{2}$ - $2\frac{1}{2}$ ). Jörg geriet nach und nach unter Druck, wobei er diesen letzten Endes noch egalisieren konnte (2-3). Markus stand in einer schwer zu spielenden Stellung leicht vorteilhaft, fand leider die richtige Fortsetzung nicht (3-3). Somit war wieder alles offen. Dirk konnte die lange Rochade seines Gegners zum Bauerngewinn ausnutzen und stellte seinem Gegner vor nicht mehr lösbare Probleme (3-4). Damit hatten wir vier Brettunkte sicher und Jens hatte mit seinem Läufer-gegen-Springer-Endspiel den zum Mannschaftssieg notwendigen halben Punkt auf dem Brett. Lediglich seine Gegnerin wehrte sich vehement und sammelte in Folge einer aktiven Springer-Wanderung einen Bauern ein, der sich letztendlich auch durchsetzen sollte (4-4). Dieses Unentschieden sollte uns anspornen, im nächsten Wettkampf gegen Bautzen noch konzentrierter die Punkte zu holen.

### Für die Eiche gilt weiter: Jeder Wettkampf ist der Wichtigste!

TSV IFA Chemnitz		–	SV Eiche Reichenbrand		4-4
Martin Kapp	2059	–	Markus Wappler	2102	1-0
Hans Richter	1881	–	Jörg Albert	2073	$\frac{1}{2}$ - $\frac{1}{2}$
Borys Goldovskyy	1987	–	Hans-Ulrich Döring	2072	0-1
Lothar Kalski	1842	–	Thoralf Wecke	1924	1-0
Prof. Dr. Heinz Gläser	1926	–	Dr. Günter Schmidt	2019	$\frac{1}{2}$ - $\frac{1}{2}$
Alfred Holzerland	1899	–	Dirk Wetzig	1930	0-1
Liubov Orlova	1859	–	Dr. Jens Arnold	1945	1-0
Peter Höhne	1814	–	Falk Scheithauer	1878	0-1